



Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

Land- und Ernährungswirtschaft zieht positive Bilanz

Land Sachsen-Anhalt hält an Grüner Woche fest / Minister Sven Schulze: „Messe ist nach wie vor beliebter Besuchermagnet“

Berlin/Magdeburg. Die Grüne Woche in Berlin ist am vergangenen Sonntag erfolgreich zu Ende gegangen. Die Ausstellerinnen und Aussteller aus Sachsen-Anhalts Land- und Ernährungswirtschaft sind mit der Resonanz sowohl vom Fach- als auch vom Privatpublikum mehr als zufrieden.

Insgesamt haben rund 275.000 Gäste die 88. Auflage der Grünen Woche in Berlin besucht. Die Messehalle 23b war an allen zehn Messetagen sehr gut besucht. Das Land Sachsen-Anhalt war mit 102 regionalen Ausstellerinnen und Ausstellern so gut vertreten wie noch nie. Im Durchschnitt hat jeder Besucher knapp 150 Euro für den Verzehr vor Ort bzw. den Kauf von Produkten ausgegeben.

„Ich freue mich über die tolle Resonanz in unserer Sachsen-Anhalt-Halle“, sagt **Sachsen-Anhalts Wirtschafts- und Landwirtschaftsminister Sven Schulze**. „Die Grüne Woche ist für uns eine ideale Plattform, um unser Land in all seinen Facetten zu präsentieren. Daher werden wir als Land Sachsen-Anhalt an der Grünen Woche festhalten. Ich bedanke mich bei allen Ausstellerinnen und Ausstellern, die für Sachsen-Anhalt nach Berlin gekommen sind. Ganz besonders danke ich unserer Agrarmarketinggesellschaft, die mit sehr viel Herzblut tolle Veranstaltungstage organisiert und dafür gesorgt hat, dass wir unser Sachsen-Anhalt von seiner besten Seite gezeigt haben. Ich freue mich bereits jetzt auf die Grüne Woche 2025 und bin sicher, dass sie erneut ein großer Erfolg für unser Land sein wird.“

Mit einem neuen Konzept hat sich die Sachsen-Anhalt-Halle in diesem Jahr den Besucherinnen und Besuchern präsentiert. Die Premiere der fünf Regionaltage und der alljährliche Tag der Landwirtschaft haben für eine besonders große Themenvielfalt gesorgt. Die Verknüpfung der land- und ernährungswirtschaftlichen Bereiche mit den touristischen Angeboten der Region ist auf positive Resonanz gestoßen und hat Sachsen-Anhalt in ein noch vielfältigeres Licht gerückt.

Dr. Jörg Bühnemann, Geschäftsführer der Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt, sagt: „Die diesjährige Ausgabe der Messe stand angesichts der Bauernproteste unter einem besonderen Stern. Umso wichtiger war der gemeinsame Auftritt und auch Austausch unserer regionalen Land- und Ernährungswirtschaft hier in Berlin. Die Ausstellenden haben Gäste und Fachpublikum in der Sachsen-Anhalt-Halle zehn Tage lang informiert, unterhalten und mit ihren Produkten beeindruckt. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm zu unseren Aktionstagen sorgte für eine sehr gute Stimmung, die viele Gäste dazu veranlasste, länger in der Halle zu verweilen. Ich bin mir bewusst, dass unser diesjähriger starker Messeauftritt mit der großen Teilnehmerzahl keine Selbstverständlichkeit ist. Daher gilt mein Dank all unseren Ausstellern, die diese Grüne Woche mit uns gestaltet haben.“

[Überblick: Die Grüne Woche 2024 im Zahlen-Daten-Fakten-Check:](#)

- knapp 275.000 Gäste bei der 88. Grünen Woche in Berlin
- über 100 Ausstellerinnen und Aussteller aus Sachsen-Anhalts Land- und Ernährungswirtschaft.
- pro Kopf wurden über 150 Euro für Verzehr bzw. Produktkauf ausgegeben
- in der Sachsen-Anhalt-Halle:
 - 000 Liter Kaffee
 - 500 Bratwürste
 - 500 Liter Bier
 - 800 kg Baumkuchen verkauft
 - rund 600 geladene Gäste beim Sachsen-Anhalt-Abend